



Smart City Playbooks:  
Daten für den „smarten“ Alltag nutzen



**Menden**  
sauerland

# Anleitung „Umgang mit Waldbrandgefahren“

## Daten als Hilfe zur Katastrophenprävention

Die auf dieser Plattform bereitgestellten Daten basieren auf automatischen Messungen von Sensoren und dienen der allgemeinen Information. Die Stadt Menden übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Daten. Die Daten können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert, ergänzt oder entfernt werden. Die Anleitungen sind als Empfehlungen zu verstehen, Verwendung auf eigene Verantwortung. Mehr dazu in unseren Nutzungsbedingungen.



## Schritt 1

- Öffnen Sie Mendens Datenplattform-Startseite unter [www.menden-vernetzt.info](http://www.menden-vernetzt.info)
- Klicken Sie auf den Knopf, der Sie zu den Dashboards führt:



**menden** Vernetztes Menden Dashboards Projekt & Technik Anleitungen DE

### Menden wird smart: Meine Stadt, Meine Daten

Menden ist auf dem Weg zur Smart City – einer digitalen und vernetzten Stadt. Dabei werden moderne Technologien genutzt, um das Leben vor Ort einfacher, sicherer und nachhaltiger zu machen.

Was bedeutet das konkret? Im Stadtgebiet sind über 30 Sensoren verbaut, die aktuelle Daten zu Wasserpegeln, Klima und Böden erfassen. Das hat viele Vorteile: Wir können bei Gefahren wie Hochwasser besser reagieren, Grünflächen können ideal gedeihen und "Daten von nebenan" helfen dabei, den Klimawandel vor Ort greifbar zu machen.

Uns in Menden liegt dabei besonders am Herzen, dass nicht nur Experten, sondern alle Mendener von den Daten profitieren. Das Werkzeug dafür ist ein Daten-Cockpit, in dem neben Sensordaten auch ein **3D-Stadtmodell inkl. Messfunktion** und **Mendens Starkregen-Simulationen** hinterlegt sind. Die neuen Daten dienen als Helfer für Ihren Alltag, nutzen Sie einfach die **Kurz-Anleitungen**, um loszulegen!

[Direkt zum Dashboard](#)



## Schritt 2

- Überprüfen Sie den Waldbrandindex
- Scrollen Sie dafür im Bereich „Überblick“ nach unten bis zum Bereich „Boden“

2.1 Gehen Sie in den Bereich „Überblick“



The screenshot shows the 'Überblick' dashboard with a red header. A left sidebar contains a menu with 'Überblick' selected. The main content area is divided into sections: 'Normalwasser' with a precipitation chart, 'Boden' with a 'Waldbrandindex' gauge (value 1, 'sehr geringe Gefahr'), 'Bodenfeuchte Waldemei' bar chart (value 4,3%), and 'Bodenfeuchte Verlauf' line chart. A yellow hand icon points to the 'Waldbrandindex' gauge. At the bottom, there are three summary cards: 'Blick ins Vorjahr' (13.08.24 mit 34,4%), 'Blitzschläge' (3 Blitzschläge), and 'Längste Phase ohne Regen' (14.09.24 - 23.09.24, 9 Tage). A 'menden' logo and version information are in the bottom left corner.

Hier ist der  
Waldbrandindex  
abzulesen



## Schritt 3: Wie reagiere ich?



### Waldbrandindex 1 - 2: geringe Gefahr

- Der Wald kann ohne große Einschränkungen betreten werden
- Zündquellen sollten stets vermieden werden



### Waldbrandindex 3: mittlere Gefahr

- Die zuständige Behörde darf den Wald sperren
- das Auto sollte auf asphaltierten Parkplätzen abgestellt werden
- Öffentliche Feuerstellen oder Grillplätze im und am Wald dürfen nicht mehr genutzt werden



### Waldbrandindex 4: hohe Gefahr

- In Waldgebieten sollten öffentliche Straßen und Wege, sowie Waldwege aller Art nicht verlassen werden
- Die Forstbehörde darf ausgewiesene Parkplätze und touristische Einrichtungen im Wald sperren



### Waldbrandindex 5: sehr hohe Gefahr Gefahr

- Die Forstbehörde und der Waldeigentümer dürfen den Wald sperren
- Der Wald sollte weder betreten noch befahren werden



## Hilfreiche Infos & Fakten



### Wie verhalte Ich mich im Ernstfall

- Melden Sie Brände oder Rauchentwicklungen sofort unter dem europaweiten Notruf **112**; hindern Sie Entstehungsbrände durch eigene Löschversuche an der weiteren Ausbreitung. Natürlich nur, wenn Sie sich dabei nicht selbst in Gefahr bringen!
- GPS-Lokalisierung GPS-Geräte oder die GPS-Funktion ihres Mobiltelefons können ihre genaue Position ermitteln, teilen Sie die Koordinaten der Leitstelle mit.
- Markante Geländepunkte: Beschreiben Sie ihre Umgebung, achten Sie besonders auf markante Punkte wie z.B. Felsen besondere Bäume oder ähnliches. Jede zusätzliche Information ist hilfreich!
- Einweisen: Wenn möglich warten Sie auf die Rettungskräfte, machen auf sich aufmerksam und weisen sie ein.
- Immer gilt: **Bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr**



### Prävention: Wie kann Ich Waldbrände vermeiden?

- Kein offenes Feuer im Wald oder in Wald- und Feldnähe, außer an hierzu ausdrücklich ausgewiesenen Plätzen
- Nicht rauchen und keine Zigarettenreste fortwerfen! Dies gilt auch für die Auto- oder Zugfahrt innerhalb oder entlang von Wäldern und Feldern! (Gesetzliches Rauchverbot im Wald vom 1. März bis 31. Oktober)
- Keine Glasabfälle liegen lassen, sie könnten bei Sonnenbestrahlung als Brennglas wirken
- Nicht mit dem Fahrzeug über entzündlichem Untergrund parken! Der Katalysator eines Kraftfahrzeugs erhitzt sich stark und kann einen Brand auslösen! Benutzen Sie nur ausgewiesene Parkflächen
- Halten Sie die Zufahrten und Schranken zu Wäldern und Feldern frei, beachten Sie unbedingt die erlassenen Park- und Halteverbote! Diese Wege sind wichtige Zufahrten für die Feuerwehr!



## Hilfreiche Infos & Fakten



Über 90% der Waldbrände entstehen nicht natürlich, sondern durch den Menschen



Einer der größten Faktoren sind noch glimmende Zigaretten



Besonders anfällig sind reine Nadelwälder, insbesondere Kiefernwälder



Zwischen Anfang März und Ende Oktober gilt ein Rauchverbot im Wald, die Geldstrafe beträgt 180€



Die Geldstrafe für offenes Feuer im oder am Wald beträgt bis zu 5.000€